Giese, Kurt

Stand: 11 12 2025

Geburtsdatum: 25. November 1905

Sterbedatum: 12. September 1979

Geburtsort: Brohse (Westpreußen)

Sterbeort: Wennigsen < Deister>

Wirkorte: Berlin; Hannover

Tätigkeit: Jurist; Richter am Volksgerichtshof; Rechtsanwalt

Biographische Anmerkungen

1923 SA-, 1928 NSDAP-Mitglied und erneut 1933; ab 1935 in der Führer-Kanzlei, ab 1941 als Leiter des Hauptamtes III; zusätzlich Beisitzer am 2. Senat des Volksgerichtshofs; selektierte Strafgefangene bei der Aktion "Vernichtung durch Arbeit"; besichtigte 1944 die KZs Mauthausen und Auschwitz; 1952 Freispruch beim LG Wiesbaden; danach Rechtsanwalt in Hannover, u.a. Verteidigung des T4-Gutachters Hans Heinze

Biographische Quellen

Klee: Personenlexikon (2003), S. 183

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1034732714

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 21.09.2010